

Willow Creek Jugend-Plus-Kongress 2015 – ein Rückblick



Am Wochenende vom 20. – 22. März machten sich 15 Jugendliche aus Paul-Gerhardt zusammen mit dem Pfarrersehepaar Fuchs auf den Weg nach Erfurt, um drei Tage mit 4000 anderen jungen Menschen GOTT in den Mittelpunkt zu stellen und neue Visionen für ihre Gemeinde zu bekommen.

Wir haben in diesen Tagen wirklich viel Input bekommen und sind auch vor allem in unserer persönlichen Beziehung zu Jesus wieder ganz neu gestärkt worden. Einige Gedanken, die uns sehr hängen geblieben sind, wollen wir gerne mit euch teilen:

„Gott liebt uns nicht nur, Gott IST Liebe.“ Er liebt uns mit allem, was wir mitbringen. Seine Liebe können wir uns nicht verdienen.

„Jeder Mensch hat seine eigene Art und Weise für Gott in dieser Welt zu leuchten.“ Es gibt Flutlichter, die die Nachricht von Jesus jedem direkt ins Gesicht sagen, es gibt aber auch Kühlschränke, deren Lampe erst dann zu sehen ist, wenn sie sich trauen, sich einem anderen Menschen zu öffnen. Außerdem gibt es noch eine Wunderlampe, die ganz überraschend manchmal von Gott erzählt und dann auch wieder nicht und eine ganz solide Stehlampe, die solide ihren Glauben vorlebt und dadurch Zeugnis gibt.

„Es wichtig ist, ehrlich zu werden;“ nicht nur vor Gott, sondern auch vor anderen Menschen. Gemeinschaft wächst da, wo wir Menschen merken, dass wir nicht perfekt sein müssen und dass andere Menschen genau die gleichen Ängste, Zweifel und Fehler haben wie wir. Gott ist Gemeinschaft sehr wichtig, das zeigt sich darin, dass er selbst auch Gemeinschaft ist: Gott, der Vater, Jesus, der Sohn und der Heilige Geist.

Wir haben noch viel mehr wertvolle Gedanken mitgenommen, die wir auch in die Jugend und in die Gemeinde weitergeben wollen. Sei es durch Andachten oder im persönlichen Gespräch. Wir beten, dass Gott das Feuer, das in uns angefacht wurde, nicht erlöschen, sondern größer werden lässt und es andere mitreißt.

Sarah & Simon Lochner

